**EMW-Leitfaden für Deutschland - MOBILITYACTIONS**

Die Nationale Koordinierungsstelle der Europäischen Mobilitätswoche Deutschland überarbeitet den **EMW-**[**Leitfaden für Deutschland**](https://clous.uba.de/index.php/s/fefOnZ03rcafJSG). Wie gehabt sollen hier aber wieder gelungene aktuelle **Aktionsbeispiele** von Kommunen, Verbänden, Unternehmen, Vereinen und anderen Institutionen als Inspirationsquelle für andere Teilnehmende und Interessierte zusammengestellt werden.

Sie haben sich im letzten Jahr im Rahmen der **MOBILITY**ACTIONS an der EMW 2020 beteiligt und dabei wertvolle Erfahrungen gesammelt. Es wäre schön, wenn andere davon profitieren könnten. Wir würden daher sehr gern Ihr Wissen und Ihre Expertise weitergeben, indem wir Ihre **MOBILITY**ACTIONals gelungenes Beispiel in unseren Leitfaden aufnehmen.

Mit dem vorliegenden Fragebogen helfen Sie uns dabei.

|  |  |
| --- | --- |
| **Akteur**  *(Verband, Verein, Unternehmen, Institution etc.)* | Hellenstein-Gymnasium Heidenheim |
| **Name der Aktion** | Smart Mobility Erasmus+-Aktionswoche |
| **Kurzbeschreibung der Aktion**  *(max. 200 Wörter)*  **Um den Aufwand für Sie so gering wie möglich zu halten, können Sie hier gern auch stichpunktartig antworten oder auf vorhandene Quellen im Internet verweisen. Wir überarbeiten alle Texte redaktionell.** | Während der EMW kommen alle Schülerinnen und Schüler mit dem Fahrrad oder zu Fuß in die Schule. Natürlich zählt auch der ÖPNV – allerdings sollte die ganze Schulgemeinschaft (auch Lehrerinnen und Lehrer) die Aktion unterstützen und den aktiven Schulweg bevorzugen. Ganz verzichtet werden sollte auf motorisierte Fortbewegungsmittel (auch Mopeds, Roller oder PKW), gleiches gilt natürlich auch für die sog. Elterntaxis (Gefahrensituation bei Ein-und Ausstieg).  Um den aktiven Schulweg abwechslungsreich und interessant zu gestalten, sollen sich die Schüler in kleinen Gruppen zusammen finden und gemeinsam an die Schule kommen (Laufgruppe, Radbus etc.). Während der Fahrt darf die Schönheit der Landschaft oder auch z.B. Architektur o.Ä. besonders beachtet werden (Achtsamkeit) und wird im Unterricht (z.B. Deutsch, Kunst oder Geo aufgegriffen). Gefahrenstellen werden der Kommune/Stadt gemeldet. Die Schüler führen während der ganzen Aktionswoche ein Wegetagebuch oder zeichnen ihre Fortbewegung mit einer Mobilitäts-App auf. Diejenigen, die besonders umweltfreundlich, emissionsfrei und gesund zur Schule kommen, werden mit einer kleinen Aufmerksamkeit belohnt oder ausgezeichnet. Die ganze Aktion wird vom Mobilitätsteam der Schule unterstützt. |
| **Hauptorganisatorin/Hauptorganisator** *(Verband, Verein, Unternehmen, Institution etc.)* | Schule (Gymnasium/ Erasmus+ Projekt Smart Mobility 2.0) |
| **Weitere beteiligte Akteure**  *(z.B. Unternehmen, andere Ämter,…)* | Bildungspartner, z.B. Smart City Manager der Stadt  Polizei; Fahrradgeschäfte, VCD, Stadtradeln…  Unternehmen die z.B. Elektromobilität vorstellen |
| **Ansprechperson(en)**  *(mit Mailadresse, falls vorhanden)* | Egon Kartaly  egon.kartaly\_hg@gmx.de |
| **Planungsbeginn**  *(z.B. 5 Monate vor Beginn der EMW)* | Zum Schulstart: ca. 2-3 Wochen Vorlauf |
| **Wichtigste Planungsschritte**  *(z.B. Orga-Treffen, Anwerben von Teilnehmern/ Partnern…)* | Organisationstreffen mit Mobilitätsteam  Evtl. Ideenwettbewerb zu Mobilität der Zukunft  Klassenlehrer informieren/motivieren über Aktionswoche und kontrollieren die Wegetagebücher  Evtl. Aufklärung zum Thema Verkehr/Schulweg mit Polizei, Schulradwege, Klassenfahrten usw. |
| **Passendes Zitat (wenn vorhanden)**  *(von Unternehmensvertretung, Presse, Teilnehmenden etc.)* | Gemeinsam radeln für eine bessere Welt  Klimafreundlicher Schulweg: gesund und sicher! |
| **Weitere Informationen unter**  *(z.B.* [*www.umweltbundesamt.de*](http://www.umweltbundesamt.de)*, …)* |  |

Zusätzlich würden wir uns sehr über aussagekräftige Fotos freuen, um so Ihre **MOBILITY**ACTION noch anschaulicher darstellen zu können. Zur Vermeidung von Urheberrechtsverletzungen senden Sie uns bitte das ausgefüllte UrhR-Formular, das Sie ebenfalls von uns per Mail erhalten, zurück.

Sollten Sie Rückfragen haben oder noch Unklarheiten bestehen, können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

Mit herzlichen Grüßen

Das Team der Nationalen Koordinierungsstelle der EMW